

Fragen nach Gott im Religionsunterricht...

Beitrag von „Titania“ vom 28. September 2005 22:37

Ich habe das eigentlich immer so geregelt, dass ich den Kindern, die gleich mit dem Urknall kamen, und das wird kommen, gesagt habe, dass es eben Menschen gibt, die nur an das Naturwissenschaftliche Phänomen allein glauben und andere eben ein Wesen brauchen, mit dem sie sich diese Erscheinung erklären können -->Schöpfung. Somit waren beide Ansichten gleichwertig und ich brauchte keine Entscheidung über "richtig" oder "falsch" zu treffen. Allerdings habe ich ihnen auch erklärt, dass ich selbst an Gott als das Wesen glaube, dass die Welt erschaffen hat. Und warum soll der erste Schöpfungstag nicht durch einen Urknall die Erde, hell und dunkel erschaffen haben. Ich denke wichtig ist nur die Toleranz, zuzugeben, dass beides auch zusammen funktioniert haben kann.